



Kirchennachrichten

Auflage 780



Dezember 2023 & Januar 2024



„Alles,

was ihr tut, geschehe in

Liebe“

1. Korinther 16,14

- Jahreslosung 2024 -



Gemeindeandacht zur Jahreslosung

„Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!“

1.Korinther 16,14

Liebe Leserinnen und Leser,

die neue Losung für das Jahr 2024 klingt übermenschlich! Wie kann ich alles in Liebe tun?

Auf dem schönen Foto auf der Vorderseite unserer Kirchennachrichten sehen wir viele Herzen, die sehr unterschiedlich sind. Ich deute sie auf die vielfältige Weise, wie uns Gott in seiner Liebe begegnet. Nur wenn wir diese Fülle wahrnehmen und uns zu Herzen nehmen, können wir ansatzweise ein Leben in der völligen Liebe führen.

Wir gehen in die Advents- und Weihnachtszeit hinein. Sie bietet kostbare Hinweise auf Gottes Liebe. Diese ist oft überraschend! Wer konnte erahnen, dass die Geburt eines hilflosen Babys in einem armseligen Stall ein Hinweis auf Gottes Barmherzigkeit sein würde? Gott begibt sich durch Jesus in die Welt der Armut, der Konflikte, der Krankheit und des Todesleidens hinein. Der gekreuzigte und auferstandene Jesus will so in unser Leben kommen und uns Gottes Liebe erfahren lassen.

Neben diesem großen Herz von Gottes Herzlichkeit können wir aber noch viele andere Hinweise auf Gottes Herzen entdecken:

Menschen zeigen uns etwa, dass sie uns gerne haben. Sie sprechen uns Mut und Hoffnung zu

Ein anderes Herz: Bei einem Spaziergang an einem sonnigen Tag mit hoffentlich viel Schnee glitzert die Schönheit von Gottes Schöpfung in unser Herz hinein.

Die letztlich unzähligen Hinweise auf Gottes Herz können uns nicht kalt lassen. Wir werden vielmehr so berührt, dass wir selber auf kreative und vielfältige Weisen lieben lernen. Die Liebe ist die stärkste Kraft auf diesem Globus. Diese heilende und versöhnende Liebe ist die Hoffnung für Israel, den Nahen Osten, die Ukraine und so viele andere Orte von Hass und Gewalt! Wie könnten Sie einem Menschen Ihre Zuwendung zeigen, der Sie vielleicht lange Zeit nicht einmal eines Blickes gewürdigt hat? Ein kleines Geschenk oder ein Wort der Wertschätzung kann ein gefrorenes Herz schmelzen lassen. Sie können Ihre Liebe auch durch ein Gebet für einen Menschen ausdrücken.

Die Liebe im Sinne der Bibel ist aber nicht butterweich. Es kann ein Ausdruck der Liebe sein, wenn ich eine Person auf ein verletzendes Handeln hinweise. Es wäre lieblos, diesem Menschen die unangenehme Wahrheit vorzuenthalten. Ohne eine ehrliche Rückmeldung kann es keine Veränderung geben. Die Liebe leitet mich an, einen solchen Missstand nicht von „oben herab“ anzusprechen. Ich stelle mich vielmehr zu dieser Person, mit der ich in dem einen „Boot des Versagens und der Unfähigkeit“ unterwegs bin. Gott macht sich in dem Baby Jesus ganz klein. Er wird uns Schritt für Schritt berühren, so dass unser Leben in all seinen Bezügen von der Liebe bestimmt wird.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Pobershauer Pfarrhaus



Unsere Gottesdienste

„Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet
hast vor allen Völkern.“

Monatsspruch Dezember

Lukas 2,30-31

03. Dezember	1. Advent	
10.00 Uhr	Familiengottesdienst Kollekte für die Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)	<i>Kirche Kühnhaide</i>
10.00 Uhr	Familiengottesdienst Kollekte für die Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)	<i>Kirche Pobershau</i>

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
Sacharja 9,9b

09. Dezember	POBERSHAUER BERGADVENT	
17.00 Uhr	Predigtgottesdienst <i>mit Pfarrer Gebhard & Pfarrer Schober</i> mitausgestaltet durch den Posaunenchor und die Bergkapelle der Bergbrüderschaft Pobershau	<i>Kirche Pobershau</i>

10. Dezember	2. Advent	
10.00 Uhr	Predigtgottesdienst <i>mit Pfarrer Gebhard</i> <i>zugleich Kindergottesdienst</i> Kollekte für unsere eigene Gemeinde	<i>Kirche Kühnhaide</i>

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

16. Dezember		
17.00 Uhr	Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich	<i>Kirche Kühnhaide</i>

17. Dezember	3. Advent	
10.00 Uhr	Predigtgottesdienst <i>mit Pfarrer Gröschel</i> <i>zugleich Kindergottesdienst-</i> <i>weihnachtsfeier</i> Kollekte für unsere eigene Gemeinde	<i>Kirche Kühnhaide</i>

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.
Jesaja 40,3.10

Unsere Gottesdienste

24. Dezember	4. Advent / Heiliger Abend	
16.00 Uhr	Christvesper mit Kühnhaidner Krippenspiel <i>mit Pfarrer Gebhard</i>	<i>Kirche Kühnhaide</i>
16.00 Uhr	Christvesper mit Pobershauer Krippenspiel <i>mit Pfarrer Gröschel</i>	<i>Kirche Pobershau</i>

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipper 4,4-5

25. Dezember	1. Christtag	
05.30 Uhr	Christmette mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde	<i>Kirche Pobershau</i>
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <i>mit Pfarrer Gebhard</i> <i>zugleich Kindergottesdienst</i> Kollekte für unsere eigene Gemeinde	<i>Kirche Kühnhaide</i>

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.
Johannes 1,14

26. Dezember	2. Christtag	
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst <i>mit Pfarrer Gebhard</i> mitausgestaltet durch den Posaunenchor <i>zugleich Kindergottesdienst- weihnachtsfeier</i> Kollekte für die Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa	<i>Kirche Pobershau</i>

31. Dezember	Altjahresabend	
15.00 Uhr	Predigtgottesdienst <i>mit Pfarrer Gebhard</i>	<i>Kirche Kühnhaide</i>
17.00 Uhr	Predigtgottesdienst <i>mit Pfarrer Gebhard</i> <i>zugleich Kindergottesdienst</i> Kollekte für unsere eigene Gemeinde	<i>Kirche Pobershau</i>

Meine Zeit steht in deinen Händen
Psalm 31,16a

Unsere Gottesdienste

„Junger Wein gehört in neue Schläuche.“

Monatsspruch Januar

Markus 2,22

01. Januar | Neujahr

17.00 Uhr

Predigtgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard

Kirche Kühnhaide

Kollekte für Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.

Hebräer 13,8

06. Januar | Epiphania

17.00 Uhr

Kinderkrippenspiel

Kirche Kühnhaide

Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint jetzt.

1. Johannes 2,8b

07. Januar | 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr

Predigtgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard

Kirche Pobershau

mitausgestaltet durch den Posaunenchor

zugleich Kindergottesdienst

Kollekte für das Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e. V.

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8,14

14. Januar | 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr

Segnungsgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard

Kirche Kühnhaide

zugleich Kindergottesdienst

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Johannes 1,16

21. Januar | 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr

Segnungsgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard

Kirche Pobershau

zugleich Kindergottesdienst

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch
sitzen werden im Reich Gottes.

Lukas 13,29

Unsere Gottesdienste

28. Januar | **Letzter Sonntag nach Epiphania**

17.00 Uhr

Weihnachtsausklang
mitausgestaltet durch den Kirchenchor
und die Akkordeongruppe
Kollekte für die Bibelverbreitung – Weltbibelhilfe

Kirche Kühnhaide

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Jesaja 60,2

04. Februar | **Sexagesimae**

10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst
mit Pfarrer Gebhard
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte für Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

Kirche Kühnhaide

Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.
Hebräer 3,15

Pobershauer & Kühnhaidner Gemeindekreise laden ein

Dezember 2023

Kirchenvorstandssitzung	Mittwoch	06.12.2023	19.30 Uhr	
Krümelkreis Pobershau	pausiert			
Jungschar Pobershau <i>Für alle Kids (Mädels + Jungs) der 5. + 6. Klassen.</i>	Mittwoch	13.12.2023	16.15 - 17.45 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Junge Gemeinde Pobershau	jeden	Freitag	19.30 Uhr	im Schupp'n (MZG)
Frauenkreis Pobershau	Mittwoch	13.12.2023	19.30 Uhr	Schatzinsel (MZG)
Weihnachtsfeier				
Rentnerkreis	Donnerstag	07.12.2023	16.00 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Gebet für die Kirche Kühnhaide	Donnerstag	07.12.2023	19.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Junge Gemeinde Kühnhaide	Samstag	02.12.2023 & 16.12.2023 & 30.12.2023	19.00 - 21.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Familienkreis Kühnhaide	Samstag	09.12.2023	09.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Frauenkreis Kühnhaide	Mittwoch	13.12.2023	15.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Mütterkreis Kühnhaide	Mittwoch	13.12.2023	19.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide

Aktualisierungen von Terminen werden unter www.kirche-poberhau.de veröffentlicht.

Kirchennachrichten Dezember 2023 & Januar 2024

Pobershauer & Kühnhaidner Gemeindekreise laden ein

Januar 2024

Krümelkreis Pobershau	Freitag	05.01.2024	15.30 Uhr	Schatzinsel (MZG)
Jungschar Pobershau <i>Für alle Kids (Mädels + Jungs) der 5. + 6. Klassen.</i>	Mittwoch	03.01.2024 & 17.01.2024 & 31.01.2024	16.15 - 17.45 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Christenlehre Pobershau	donnerstags	Klasse 1 Klasse 2 Klasse 3 / 4	11.50 -12.35 Uhr 12.50 -13.35 Uhr 13.50 -14.35 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Junge Gemeinde Pobershau	jeden	Freitag	19.30 Uhr	im Schupp'n (MZG)
Frauenkreis Pobershau	Mittwoch	17.01.2024	19.30 Uhr	Schatzinsel (MZG)
<i>mit Pfarrer Gebhard</i>				
Rentnerkreis	Donnerstag	04.01.2024	16.00 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Christenlehre Kühnhaide	dienstags	Klasse 1 Klasse 2 Klasse 4 Klasse 5 / 6	12.00 -12.50 Uhr 13.30 -14.15 Uhr 14.30 -15.15 Uhr 15.30 -16.15 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
	mittwochs	Klasse 3	13.30 -14.15 Uhr	
Gebet für die Kirche Kühnhaide	Donnerstag	04.01.2024	19.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Junge Gemeinde Kühnhaide	Samstag	13.01.2024 & 27.01.2024	19.00 – 21.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Familienkreis Kühnhaide	Samstag	13.01.2024	09.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Frauenkreis Kühnhaide	Mittwoch	10.01.2024	15.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Mütterkreis Kühnhaide	Mittwoch	10.01.2024	19.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide

Aktualisierungen von Terminen werden unter www.kirche-poberhau.de veröffentlicht.

Musikalische Kreise laden ein



Der Kirchenchor trifft sich dienstags um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Kühnhaide.

Wenn Sie sich in anderer Weise musikalisch in unserer Gemeinde einbringen wollen, sprechen Sie mich bitte an. Es gibt unterschiedliche Projekte. Pfarrer Volker Gebhard

Musikalische Einladung

Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich

Herzliche Einladung am 16.12.2023 um 17.00 Uhr zum Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich in die Kirche Kühnhaide.

Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau

Dezember 2023

Freitag	01.12.2023	17.30 Uhr	EC-Teenkreis
Sonntag	03.12.2023	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	06.12.2023	19.30 Uhr	Gebetskreis
Sonntag	10.12.2023	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Freitag	15.12.2023	17.30 Uhr	EC-Teenkreis
Samstag	16.12.2023	09.30 Uhr- 11.00 Uhr	EC-Kindertreff
Sonntag	17.12.2023	14.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag	31.12.2023	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde

Januar 2024

Mittwoch	03.01.2024	19.30 Uhr	Gebetskreis
Sonntag	07.01.2024	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag	14.01.2024	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	17.01.2024	19.30 Uhr	Bibelstunde
Samstag	20.01.2024	09.30 Uhr- 11.00 Uhr	EC-Kindertreff
Sonntag	21.01.2024	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Sonntag	28.01.2024	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	31.01.2024	19.30 Uhr	Gebetskreis

Angebote für Familien

Winterrüstzeit für Familien und Erwachsene in Österreich

17.- 24. Februar 2024, Auffach, Biobauernhof Hinteraltensberg

Familienrüstzeit Thiessow Ostsee, für Vorschulkinder (0-6 Jahre)

13.- 23. Juni 2024, Haus Ostsee

Weitere Angebote, Informationen und Anmeldung unter

www.familienarbeit-erzgebirge.de

Tel. 03721 2639924

Familienrüstzeit 2024



Familienrüstzeit 2024

Ein Angebot für Familien
Villa Ruzica, Kroatien, Nähe Rieka (Ruzica Celinic,
Povilska 33a, 51250 Novi Vinodolski)
Termin: **21.06. - 05.07.2024**
Preis: Erwachsene **700,00 €**
◦ Kinder/ Jugendliche 7 - 18 Jahre **400,00 €**
◦ Kinder 4 - 6 Jahre **250,00 €**
◦ Kinder 0 - 3 Jahre **Frei**
Leitung: Agnes Bost und Team
Anmeldung: www.evjumab.de
Alle Preise umfassen Übernachtung und Halbpension, sowie
Angebote für Kinder und Erwachsene vor Ort

Ein Angebot der Ev. Luth.
Kirchenbezirke Chemnitz und
Marienberg, Agnes Bost
agnes.bost@evlks.de
Tel. 0178 1530326

Krippenweg Pobershau

Vom 02.12.2023 bis 06.01.2024 wird es in Pobershau wieder einen Krippenweg geben:
**"Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk
widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus,
der Herr, in der Stadt Davids."**

Lukas 2, 10+11

Diese Botschaft hörten die Hirten auf den Feldern bei Bethlehem. Erschrocken, aber voller Erwartung machten sie sich auf den Weg in die Stadt zur Krippe. Als sie dem neugeborenen Christus begegnet waren, kehrten sie voller Freude zurück.

Diese Botschaft an die Hirten ist heute noch genau so aktuell wie vor 2000 Jahren. Weihnachten erinnert uns immer wieder neu daran, dass Gott in Jesus Mensch wurde und wir dadurch keine Angst mehr haben müssen.

Familien im Ort haben "Krippenfenster" gestaltet, die etwas von der Frohen Botschaft von Weihnachten vermitteln möchten.

Macht Euch auf den Weg. Lauft durch den Ort. Seht Euch die "Krippenfenster" an. Vielleicht kehrt auch Ihr mit einer tiefen und bleibenden Weihnachtsfreude in Eure Wohnungen zurück.

Es ist noch möglich, in dieses Projekt mit einzusteigen. Aktuelle Informationen und eine schön gestaltete Karte mit Hinweisen auf die einzelnen Standorte der Krippen finden sich unter

<https://www.ferienregion-schwarzwassertal.de/krippenweg>



Diakonie Marienberg

Diakonie heißt Dienen | 25 Jahre (und mehr) im Dienst für Menschen

Es ist wohl immer weniger selbstverständlich, dass Menschen über mehrere Jahre und Jahrzehnte ein und denselben Beruf beim gleichen Arbeitgeber ausüben. Noch dazu in Arbeitsfeldern, in welchen der allgegenwärtige Fachkräftemangel voll zu spüren ist.



Umso dankbarer sind wir, auch in diesem Jahr über 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu unserer traditionellen Dienstjubiläumsfeier begrüßen zu können. Eingeladen waren Mitarbeitende, welche in 2023 auf 10; 20; 25 oder gar 30 Jahre Dienstzeit zurückblicken konnten.

„Ich möchte Dir nur einmal Danke sagen...“ Mit diesen Worten beginnt ein Lied, welches von Beginn an fester Bestandteil dieser kleinen Feier ist. Gemeint ist damit in erster Linie unser Gott, dem wir dankbar für allen Schutz, alle Bewahrung und seinen Segen sind. Ebenso sind wir den Menschen dankbar, die über so lange Jahre anderen Menschen dienen, mit ihnen ein Stück Lebensweg gehen, in schwierigen Situationen da sind, nicht selten auch auf dem letzten Weg Begleiter sind.

Diakonie heißt Dienen. Treu und beständig zu dienen, das mag aus der Mode gekommen sein. Treue und Beständigkeit sind es aber, die über die Jahre und Jahrzehnte hinweg die Arbeit der Diakonie getragen haben.

Da ist der junge Mann, welcher Anfang der 1990er Jahre als Zivildienstleistender zur Diakonie gekommen ist, dem es als Mitarbeiter der Jungen Gemeinde wichtig war, seinen Glauben bei der Arbeit ganz praktisch zu leben. Geblieben ist er bis heute als Sozialarbeiter mit Studienabschluss - aber genauso nah an den Menschen, welche er begleitet, unterstützt und mit Ihnen gemeinsam Wege geht.

Auch oder gerade in der stationären und ambulanten Altenhilfe wird die tägliche Arbeit durch viele treue und langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter getragen. Was bewegt Menschen dazu, über eine so lange Zeit in der Pflege frühzeitig, spät abends, nachts oder am Wochenende Dienst zu tun?

„Es ist die Freude, welche ich spüre, wenn ich zum Hausbesuch komme und ich weiß, dass ich durch meinen Glauben Trost spenden kann.“ meint dazu Carmen Steinmüller, welche seit über 25 Jahren in der ambulanten Pflege in Seiffen zuhause ist.

„Gerade als junge Mutter hatte ich in den Stunden zwischen Früh- und Spätdienst Zeit für meine Kinder. Ich fand es von Anfang an wohltuend, bei den Menschen zuhause ganz persönlich für den einen Menschen Zeit zu haben, das war ganz anders als in meiner Zeit davor im Krankenhaus.“ Diese Erfahrungen berichtet Birgitta Heldt, ebenfalls seit über 25 Jahre im Dienst der Diakonie und mittlerweile Pflegedienstleiterin. Sie weiß, dass es im Alltag nicht immer einfach ist. Dankbar ist sie für die Möglichkeit, sich stets weiterentwickeln zu dürfen, für Fortbildungen und für die übertragene Verantwortung. Beiden Mitarbeiterinnen war und ist ihr Glaube im Dienst immer eine Stütze gewesen. Durch das praktische Dienen durften sie Dankbarkeit erleben, welche auch durch schwierige Zeiten trägt.

„Ich wollte Dir nur einmal Danke sagen ...“ Ja, wir sind dankbar für Menschen, die als Mitarbeitende der Diakonie mit Menschen gemeinsam Wege gehen in der häuslichen Pflege, im Pflegeheim, in der Behindertenhilfe, in den Sozialen Diensten oder in der Geschäftsstelle.

Solche Wege beschreiben oft auch persönliche Geschichten. So durften wir in diesem Jahr auch einer Mitarbeiterin und einem Mitarbeiter zum 10jährigen Dienstjubiläum gratulieren, die ihr Lebensweg in der Diakonie auch ganz privat als Paar und mittlerweile junge Familie zusammengeführt hat.

Schwestern-Kirchgemeinden

Informationen und Veranstaltungen

der Schwestern-Kirchgemeinden Marienberg-Satzung,
Pobershau-Kühnhaide und Zöblitz-Lauterbach

Advents-Familienkonzert mit Sebastian Rochlitzer und Ulfi

am **08. Dezember um 17.00 Uhr** im Begegnungszentrum Niederlauterstein
Infos und Karten unter: www.cvjm-lichtblick.de

Krippen-Rundweg in Niederlauterstein vom 3. Advent bis 20. Januar

Orgelkonzert zum Jahresausklang

am **31. Dezember um 22.00 Uhr** in der Stadtkirche Zöblitz - mit besinnlichen Texten -
Orgel: Elisabeth Rohloff

Silvester-Tanz in Niederlauterstein

am **31. Dezember ab 20.00 Uhr** im Begegnungszentrum Niederlauterstein Infos und
Karten unter: www.cvjm-lichtblick.de

Winter-Lichtblick - Indoor-Spieleangebot für Familien

ab 3. Januar **jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr** im Begegnungszentrum
Niederlauterstein

Lichtblick-Gottesdienst

am **7. Januar** und am **4. Februar - um 10.30 Uhr**
im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Mami-Café (Frühstück und Ermutigung für Glaube und Alltag)

am **17. Januar um 9.00 Uhr** im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Gemeinde-Stammtisch

am
02. Februar um 19.30 Uhr
im Begegnungszentrum
Niederlauterstein –
mit Jacqueline und Alfred
Debus zum Thema
„Gerechtigkeit für Palästina
- der Schlüssel zum
Frieden“

Gemeinde-Stammtisch

**Gerechtigkeit für Palästina
- der Schlüssel zum Frieden -
mit Jacqueline und Alfred Debus**

Jacqueline Debus wurde in
Bethlehem in einer christlich-
arabischen Familie geboren.
Ihr Mann Alfred arbeitete im
Landesjugendpfarramt in Dresden.

**02.02.
19.30 Uhr**

im Lichtblick
Niederlauterstein

CVJM Lichtblick

Information aus dem Kirchenvorstand

Ergebnis von Gesprächsgängen

Im Zeitraum November 2022 bis März 2023 trafen sich sechs Gemeindeglieder der Kirchgemeinde Pobershau, um entstandene Unstimmigkeiten und Konflikte mit Bezug zu Folgeerscheinungen der Missbrauchsfälle zu besprechen und diese nach Möglichkeiten auszuräumen. Es ergab sich, dass die Gruppe zu gleichen Teilen aus Mitgliedern des ehemaligen Kirchenvorstands und aus Personen bestand, die diesen Kirchenvorstand im Jahr 2019 schriftlich kritisiert hatten, woraus heftige Konflikte resultierten.

Die Gesprächsgruppe traf sich im o.g. Zeitraum zu sechs mehrstündigen Gesprächen. Von Beginn an war zwischen allen Beteiligten der Wille zu spüren, sich konstruktiv an einer Klärung zu beteiligen. Im Rückblick auf die Situationen und Entwicklungen seit 2019 wurden Missverständnisse, Fehler, Irrtümer, Verwerfungen und Verletzungen auf beiden Seiten deutlich. Diese konnten nach und nach angeschaut, besprochen, bearbeitet und ausgeräumt werden.

Der Kirchenvorstand

Rücktritt von Lutz Reichel als Mitglied des Kirchenvorstands

Lutz Reichel hat 20 Jahre (mit Unterbrechungen) Verantwortung im Kirchenvorstand unserer Gemeinde getragen. Einige Jahre hat er den Vorsitz der Gemeindeleitung innegehabt.

Danny Wohlfahrt bringt den Einsatz in dieser Funktion sehr treffend zum Ausdruck: Lutz hat „die Gemeinde in extrem schwierigen Zeiten (Missbrauch, Spaltung, Vakanz) mit sehr viel Engagement und Herzblut geführt. Dem gebührt tiefer Respekt und ein großes Dankeschön.“

Als Kirchenvorstand bedauern wir daher diesen Schritt. Andererseits haben wir dafür Verständnis, nach so langer Zeit eine Verantwortung niederzulegen.

Lieber Lutz, ohne Deinen umsichtigen, entschlossenen und mutigen Einsatz wäre unsere Kirchgemeinde nicht dort, wo wir jetzt stehen. Persönlich danke ich Dir auch, dass Du mich in diese Pfarrstelle hineingeführt hast. Wie schön, dass Du mit der Gemeinde und mit uns als Kirchenvorstand weiter freundschaftlich verbunden bleibst. Unser Dank gilt auch Deiner Familie, die geduldig die Last dieses Amtes im Kirchenvorstand mitgetragen hat!

Pfarrer Gebhard

Kirchgeld

Herzlichen Dank an alle, die bereits ihr Kirchgeld bezahlt haben.

Sie helfen damit, das Gemeindeleben unserer Kirchgemeinde zu finanzieren.

Wer noch nicht bezahlt hat, lasse sich auf diesem Weg freundlich daran erinnern und bitten, **bis zum 15.12.2023** sein Kirchgeld zu begleichen.

Ganz lieben Dank dafür!

Informationen

Büroschließzeit Pobershau

Unser Büro bleibt am 09. Januar 2024 geschlossen. Danke für Ihr Verständnis.

Gottesdienst-Fahrdienst von Reitzenhain

Bitte am Tag vor dem Gottesdienst bis 16.00 Uhr bei Veronika Grahner (Tel.: 037364/970006) melden. Sie werden dann ca. 15 Minuten vor dem Gottesdienst an der vereinbarten Stelle abgeholt.

Mitfahrgelegenheiten nach Kühnhaide

Zu den Gottesdiensten in Kühnhaide bieten wir Mitfahrgelegenheiten an. Wer eine solche Mitfahrgelegenheit sucht, der melde sich bitte bis spätestens Dienstag in der Woche vor dem gemeinsamen Gottesdienst bei Gabi Trinks (Tel. 0152/38978918).

Dank und Fürbitte

Getauft wurde:

am 14. Oktober 2023 **Sabrina Hoffmann** aus Marienberg, Tochter von Marcus Hoffmann und Denise, geb. Demmler

Getraut wurden:

am 14. Oktober 2023 **Marcus Hoffmann und Denise**, geb. Demmler aus Marienberg

Aus diesem Leben abgerufen und unter Gottes Wort in Kühnhaide bestattet wurde:

am 21. September 2023 **Irmtraud Weber** im Alter von 97 Jahren

am 27. Oktober 2023 **Irmgard Lorenz**, geb. Jacobi im Alter von 96 Jahren

Aus diesem Leben abgerufen und unter Gottes Wort in Pobershau bestattet wurde:

am 22. September 2023 **Wolfgang Fiedler** im Alter von 83 Jahren

am 13. Oktober 2023 **Helga Gläser**, geb. Reichel im Alter von 85 Jahren

am 10. November 2023 **Hanna Arnold**, geb. Martin aus Gebirge im Alter von 97 Jahren

Wie Sie uns erreichen

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kühnhaide-Pobershau

Amtsseite - Zugstraße 15

09496 Marienberg OT Pobershau

Telefon: 03735 / 23661

Telefax: 03735 / 219272

Bankverbindung *IBAN:* DE09 3506 0190 1646 0000 21

Kirchgeld: *SWIFT-BIC:* GENODED1DKD

Bank für Kirche und Diakonie e.G.

Bankverbindung

Kirchkasse:

(Spenden+
Gebühren)

Kontoinhaber:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz - Kassenverwaltung -

IBAN: DE91 3506 0190 1682 0090 19

SWIFT-BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck: **RT 2221**

Internet: www.kirche-pobershau.de

Mail: info@kirche-pobershau.de

Öffnungszeiten:

Büro Kühnhaide

Büro Pobershau

jeweils 16 – 17 Uhr

dienstags 13 bis 18 Uhr

Mittwoch 06.12.2023

donnerstags 08 bis 12 Uhr &

Mittwoch 20.12.2023

13 bis 16.30 Uhr

Mittwoch 24.01.2024

Ansprech-

partnerinnen:

Evelin Tiede

&

Susann Hähnel

(Tel: 03735 / 63834)

(Tel: 03735 / 62681)

Sprechzeiten:

in Kühnhaide:

in Pobershau:

Pfarrer Gebhard

Mittwoch 06.12.2023

donnerstags

Mittwoch 03.01.2024

jeweils 16 bis 18 Uhr

jeweils 16 bis 18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung 03735 / 63121

Mail: volker.gebhard@evlks.de

Impressum:

Redaktion/Herausgeber: Kirchenvorstand Kirchengemeinde Kühnhaide-Pobershau

Mail für Kirchenblattbeiträge: redaktion@kirche-pobershau.de

Redaktionschluss
der nächsten Ausgabe:

Samstag, der 13.01.2024

Satz:

Hans-Ulrich Ehnert

Impressionen vom Erntedankfest in Kühnhaide



Impressionen vom Erntedankfest in Pobershau

